

Konditormeister-Tochter eröffnet neues Café in Dingelstädt

Einen Traum hat sich Kerstin Bickel erfüllt und in Dingelstädt ein Café eröffnet. Dabei kann sie sich über die Unterstützung der ganzen Familie freuen.



Kerstin Bickel eröffnete jetzt das Café „Louise“ in Dingelstädt. Die Torten gibt es vom Vater, der Konditormeister und Bäcker ist. Foto: Sigrid Aschoff

Dingelstädt (Eichsfeld). Einen Traum hat sich Kerstin Bickel erfüllt und in Dingelstädt ein Café eröffnet. Es befindet sich gleich gegenüber dem Altenpflegezentrum „Heilige Louise“ und trägt den Namen „Louise“. Sich in dieses Metier zu begeben, war für die Tochter eines Konditormeisters und Bäckers eigentlich eine logische Konsequenz. Und nun wurde aus dem langgehegten Traum Realität.

Schon der Urgroßvater pflegte das Bäckerhandwerk. Und die Eltern, so erzählt die junge Frau, seien auch in diese Fußstapfen getreten und hätten sich im Jahre 1981 in Lengsfeld selbstständig gemacht. 1989 übernahmen sie dann in Dingelstädt eine Bäckerei.

Mit Torten aus der Familienbäckerei wird nun auch das Café, das mit 35 Plätzen aufwartet, versorgt. Doch nicht nur Kaffee, Kuchen und Eis können sich die großen und kleinen Gäste hier schmecken lassen, es wird auch ein Frühstücksbuffet geboten. Mit letztgenanntem Angebot möchte Kerstin Bickel einem Trend – die Nachfrage steigt auch im Eichsfeld immer mehr – Rechnung tragen.

Die Stadt Dingelstädt will das Umfeld gestalten

Unterstützung bekommt sie derzeit von zwei Teilzeitkräften. „Wir möchten aber auch eine Vollzeitkraft einstellen“, erzählt die Jungunternehmerin und lässt nicht unerwähnt, dass sie, wie es sich für einen Familienbetrieb gehört, Hilfe bei der Arbeit von der Mutter, dem Mann und den Kindern bekommt. Alle sind zur Stelle, wenn sie gebraucht werden.

Für die nächste Zeit gibt es noch einige Pläne. So soll das Café draußen einen Fahrstuhl bekommen, damit beispielsweise Rollstuhlfahrern oder Müttern mit Kinderwagen der Zugang erleichtert wird. Der Bau einer Terrasse ist ebenfalls vorgesehen, verrät Kerstin Bickel.

Die Stadt Dingelstädt ihrerseits will das angrenzende Umfeld anpassen und dort unter anderem Parkflächen anlegen. Im Haushalt 2016 sind bereits finanzielle Mittel für das Vorhaben eingestellt, berichtet Bürgermeister Arnold Metz (CDU). Der Containerplatz, der sich hier derzeit noch befindet, soll verlegt werden.

Sigrid Aschoff / 30.12.15

